



Nr. 2 / 24. Januar 2025

Bürgerbeauftragte veröffentlicht Broschüre für Betroffene von Straftaten und begrüßt weitere Finanzierung der psychosozialen Prozessbegleitung

Im Rahmen der Veröffentlichung der Broschüre „Hilfe für Betroffene von Gewalttaten - Ein Wegweiser“, zeigte sich die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten erleichtert, dass die ursprünglich geplanten Sparmaßnahmen im Rahmen der psychosozialen Prozessbegleitung in Schleswig-Holstein zurückgenommen worden sind. „Die psychosoziale Prozessbegleitung in Schleswig-Holstein bildet eine wichtige Stütze und ein etabliertes Hilfesystem für viele Betroffene von Straftaten, insbesondere Betroffene von häuslicher Gewalt. Ein Wegfall dieser Leistungen wäre verheerend gewesen“, so Samiah El Samadoni.

Gemeinsam mit dem Landesamt für soziale Dienste, dem Frauennotruf, der Opferschutzbeauftragten des Landes Schleswig-Holstein, dem Weißen Ring sowie der Stabstelle Opferschutz hat die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten die Informationsbroschüre „Hilfe für Betroffene von Gewalttaten“ entwickelt und veröffentlicht. Dieser Wegweiser soll es Betroffenen von Gewalttaten erleichtern, sich schnell einen Überblick über ihre Rechte und Beratungsmöglichkeiten zu verschaffen. „Die psychosoziale Prozessbegleitung ist deshalb so wichtig, weil Betroffene von Straftaten gerade zu Beginn Orientierung und eine intensive Unterstützung brauchen, um die traumatischen Erlebnisse verarbeiten zu können und möglichst frühzeitig in das Hilfesystem integriert werden zu können“, so die Bürgerbeauftragte.

Die Broschüre enthält neben einem generellen Überblick über das Verfahren zur Beantragung von Leistungen nach dem SGB XIV beim Landesamt für soziale Dienste auch Informationen zum Ablauf des Antragsverfahrens. Ergänzend wird auf verschiedene Ansprechstellen zur Beratung und Unterstützung hingewiesen. Die Broschüre ist unter: www.buergerbeauftragte-sh.de abrufbar und kann auch in Papierform bestellt werden.

Bei Fragen oder Bestellwünschen der Broschüre erreichen Sie das Büro der Bürgerbeauftragten unter: 0431-988 1240 bzw. über folgende E-Mailadresse: buergerbeauftragte@landtag.ltsh.de.